
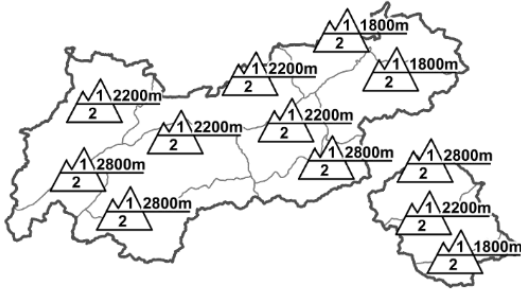


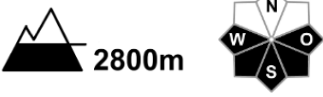

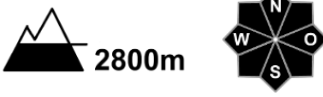





<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 16.04.2015 07:30 <span style="color: red;">VORMITTAG</span>		<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 16.04.2015 07:30 <span style="color: red;">NACHMITTAG</span>		<b>Tendenz</b> für morgen   gleichbleibend
				
<b>WAS? - Problem</b>   Gleitschnee	<b>WO? - Gefahrenstellen</b>   2800m auf steilen Wiesenhängen	<b>WAS? - Problem</b>   Nassschnee	<b>WO? - Gefahrenstellen</b>   2800m ab Vormittag	<b>Allg. Stufe</b> Tirol 

**GEFAHRENMUSTER (GM):** [gm.10 - Frühjahrssituation](#) [gm.2 - Gleitschnee](#)

## Tageszeitlichen Anstieg der Lawinengefahr beachten!

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten unterliegt einem Tagesgang: am Morgen ist die Gefahr meist gering und steigt dann am Vormittag auf mäßig an. Die Hauptgefahr geht dabei von der Aufweichung der Schneedecke durch die im Tagesverlauf ansteigenden Temperaturen und die schon starke Sonneneinstrahlung aus. Dadurch verliert die Schneedecke schon am Vormittag an Festigkeit. Es ist in Folge mit Selbstaumlösungen oberflächlicher Feuchtschneerutsche und von Nassschneelawinen zu rechnen. Vereinzelt sind auch Gleitschneelawinen möglich. Skitouren und Variantenfahrten sollten daher rechtzeitig beendet werden.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist in südseitigen Hängen unterhalb etwa 3200m schon weitgehend durchfeuchtet. In Ost- und Westhängen betrifft das Höhen unterhalb 2800m, in Nordhängen unterhalb 2400m. In einer überwiegend klaren oder leicht bewölkten Nacht konnte die Schneedecke ausstrahlen und sich dadurch abkühlen. Vor allem in steilen, sonnseitigen Hängen hat sich daher ein tragfähiger Harschdeckel gebildet. Tageserwärmung und starke Sonneneinstrahlung sorgen dann aber schon am Vormittag für ein Aufweichen dieser Kruste und damit einen Festigkeitsverlust der Schneedecke.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Zunächst dominiert noch trockene Warmluft. Mit Annäherung eines Tiefs mit Kern über der Iberischen Halbinsel gerät Tirol in eine südliche Höhenströmung, mit der im Tagesverlauf in höheren Luftschichten etwas feuchtere und zunehmend labilere Luft heranströmt. Bergwetter heute: Vormittags noch gute und recht sonnige Wetterbedingungen im Gebirge, auch wenn schon einige hohe Wolkenfelder über die Gipfel ziehen. Im Tagesverlauf werden die Wolken dichter, die Sicht im Gebirge von Westen her diffuser, die Nullgradgrenze erreicht heute noch einmal die 3000m-Marke. Die Quellwolkenbildung hält sich heute noch in Grenzen, nur zwischen Dolomiten und den Karnischen Alpen sind im Laufe des späteren Nachmittags isolierte Schauerzellen nicht ganz ausgeschlossen. Temperatur in 2000m um +9 Grad, in 3000m um 0 Grad. Höhenwind: An der Alpennordseite kräftiger Westwind in Kammnähe, sonst schwacher bis mäßiger Wind aus West bis Südwest.

### TENDENZ

Durch nächtliche Bewölkung kaum tragfähiger Harschdeckel. Überwiegend mäßige Lawinengefahr.

Rudi Mair